

03.05.2025: Landesklasse – 21.ST

FC Halle-Neustadt - SV Einheit Bernburg 2:2 (0:1)

6 Punkte Spiel endet Remis

Gut gepflegter Rasenplatz im Stadion des FC Halle-Neustadt, aber phasenweise strömender Regen, waren die Bedingungen für dieses Kellerrduell. Einheit brauchte unbedingt den Sieg, es wäre der dritte in Folge gewesen, um die Abstiegsränge zu verlassen.

Das Spiel fing auch gut an für die Gäste, die in den ersten zwanzig Minuten Spiel und Gegner dominierten. Niclas Dolg hatte bereits in der 5.Spielminute eine erste Torchance. Nach schönen Pass in den Lauf kam er frei im Strafraum zum Abschluss, der war aber leider zu schwach. Doch es war ein erstes Zeichen, da weiterzumachen.

In der 12.Spielminute entschied der gute Schiedsrichter Falk Iser aus Naumburg auf Freistoß für die Bernburger. Sebastian Fischer tat bei der Ausführung aus 18 Metern das Richtige bei den vorhandenen Bedingungen und schoss flach und scharf direkt aufs Neustädter Tor. Keeper A zum 0:1mmar Al Hasan konnte den Ball nur nach vorn abklatschen und da war Benjamin Kuhn zur Stelle und drückte diesen zum 0:1 über die Linie. Auch in der Folge spielte Einheit gefällig und blieb spielbestimmend.

Aber nach gut 20 Minuten übernahmen die Hallenser langsam die Spielregie. Ihre schnellen wendigen Spitzen stellten die Einheitabwehr vor einige Probleme. So ergaben sich für den FC Großchancen. In der 32.Spielminute zischte der am leeren Einheitsort vorbei und in der 36. ging ein Kopfballall, nach Flanke von rechts, knapp übers Aluminium. Da hatte Einheit zweimal Glück. Erst in der 42.Spielminute wiederum eine sehenswerte Aktion der Bernburger. Kuhn hatte aus der Distanz abgezogen, aber sein Schuss sah Al Hasan auf dem Posten. Dann war Halbzeit.

Nach Wiederanpfeiff waren die Platzherren spielbestimmt und deuteten des Öfteren ihre Gefährlichkeit an. Eine erste Chance hatten sie in der 49.Spielminute, Kassoum Guiguemde, der, nach Einwurf, mit seinem Kopfball das Tor knapp verfehlte. In der 59.Spielminute sahen sich die Halle-Neustädter in ihren Bemühungen aber doch belohnt, als Bruno Stolle eine Fehlerkette in der Einheitabwehr nutzte und zum Ausgleich, an Eric Käding vorbei einschob. Dem nicht genug, setzte es vier Minuten später den Doppelschlag. Dabei wurde Käding beim Torschuss etwas zu weit vor seinem Kasten erwischt, konnte so nur ungenügend abwehren und machte so den Weg frei für das 2:1 durch Tobias Wendorff, der den abgewehrten Ball über die Linie drückte.

Doch Einheit gab sich nicht auf, wollte unbedingt was mitnehmen aus Halle-Neustadt. In der 74.Spielminute eroberte sich der inzwischen eingewechselte Amin Homri an der rechten Seitenlinie die Kugel, bediente gedankenschnell Dennis Schaaf und der passte flach und scharf in den Rücken der Abwehr, wo im Zentrum Kuhn einlief und seine starke Leistung mit seinem zweiten Treffer und damit mit dem Ausgleich krönte.

Zeit genug war nun noch, um das Spiel noch zu gewinnen, allerdings für beide Seiten. Letzten Endes brachte aber kein Team mehr Nennenswertes zustande, sodass man sich am Ende leistungsgerecht Unentschieden trennte.

Schade, ein Sieg hätte dem Einheitssteam besser zu Gesicht gestanden, aber trotzdem konnte die Mannschaft, wenigstens für diese Woche die Abstiegsränge verlassen.

Nächste Woche geht es zum Spitzenreiter nach Lieskau und auch die nachfolgenden Gegner sorgen für ein extrem schweres Restprogramm des SV Einheit:

Trotzdem Männer, **nehmt die Herausforderungen** an und kämpft so, wie in den letzten Wochen! Dann sind auch gegen die vermeintlich Großen in der Staffel Punktgewinne möglich.